

## Nachhaltige Textilien

In einer [gemeinsamen Absichtserklärung](#) haben das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), der Deutsche Caritasverband und die Diakonie Deutschland im September 2020 die **strategische Bedeutung des Themas der nachhaltigen Textilbeschaffung** unterstrichen. Zur Unterstützung kirchlicher Einrichtungen bei der Umstellung auf nachhaltige Produktalternativen wurden „[Business Scouts for Development](#)“ in beiden Wohlfahrtsverbänden eingesetzt. Diese werden Pioniereinrichtungen bei der Beschaffung nachhaltiger Arbeitskleidung und Flachwäsche eng begleiten, Plattformen für den Erfahrungsaustausch anbieten, praxisorientierte Handlungsempfehlungen erarbeiten und Expert\*innen(wissen) zur Verfügung stellen.

### Warum ist eine Umstellung auf nachhaltige Textilien wichtig?

Die Wertschöpfungskette von Textilien ist meist lang und undurchsichtig. Während der vielen Produktionsschritte werden Menschenrechte und Umweltschutz häufig nicht berücksichtigt. Mit nachhaltiger Beschaffung kann ein entscheidender Beitrag zur **Wahrung von Menschen- und Arbeiter\*innenrechten und Umweltschutz entlang der Lieferkette** geleistet werden. **Caritas und Diakonie** sind, nach der öffentlichen Hand, Deutschlands zweitgrößter Beschaffer und verfügen daher über ein besonders großes Potenzial, durch ihre Nachfrage Markt und Produktionsweisen positiv zu beeinflussen. Besonders in stationären Einrichtungen der Wohlfahrtspflege fallen große Mengen von Arbeitskleidung und Flachwäsche an. Einzelne Einrichtungen sind ihrer **Vorbildfunktion** bereits nachgekommen und wenden Nachhaltigkeitskriterien bei der Textilbeschaffung an. Nun wollen wir uns mit weiteren Pionieren dem Thema Nachhaltigkeit bei Einkauf und Miete von Textilien annehmen.

### Gesucht: Pilotunternehmen im Projekt nachhaltige Textilien

Bis zum Sommer 2021 werden **Pioniereinrichtungen** identifiziert, mit denen sich die Business Scouts gemeinsam auf die Reise entlang der Lieferkette begeben und den Beschaffungsprozess auf nachhaltige Textilprodukte umstellen. Dabei werden **Ziele und Maßnahmen für den Kauf oder die Miete nachhaltiger Textilien gemeinsam definiert**. Die teilnehmenden Institutionen behalten die Zügel in der Hand, während die Business Scouts als Co-Piloten **Fachwissen und Beispiele** für die einzelnen Schritte des Beschaffungsprozesses zur Verfügung stellen. Auch bei der Kommunikation mit vertrauten oder auch neuen Lieferanten und Dienstleistern können die Einrichtungen Unterstützung erhalten. Das Programm wird **flexibel auf die Bedarfe der Teilnehmenden** angepasst und muss nicht alle bzw. nicht ausschließlich die unten im Zeitplan aufgeführten Elemente enthalten.

**Haben Sie Interesse mitzumachen?** Dann senden Sie einfach eine kurze E-Mail an [business-scout@diakonie.de](mailto:business-scout@diakonie.de) mit folgenden Informationen:

- Kurzbeschreibung der Einrichtung: Anzahl der Mitarbeiter\*innen, Anzahl der Betten etc.
- Beschaffungsgegenstand: Was möchten Sie in welcher Menge und zu welchem Zeitpunkt beschaffen bzw. mieten?
- Motivation: Warum interessieren Sie sich für nachhaltige Textilien bzw. das Pilotvorhaben? Haben Sie bereits Erfahrungen mit nachhaltiger Textilbeschaffung?
- Kontaktdaten: Ansprechperson, Telefonnummer und E-Mailadresse

## Zeitplan

### **Juni – August 2021: Vorbereitung**

- 29.06.2021: Offizielle Vorstellung des Programms beim hochrangigen Auftaktworkshop mit Beteiligung von Ulrich Lilie (Präsident der Diakonie Deutschland) und Parlamentarischer Staatssekretärin Dr. Maria Flachsbarth (BMZ)
- 09.07.2021: Einsendeschluss der Interessensbekundung
- Anschließend Vorauswahl und Kennenlernen der Piloteinrichtungen

### **September – Oktober 2021: Phase 1**

- Erfassen des Status-quo
- Bedarfsanalyse
- Definition von Zielen und Erstellung des Maßnahmenprogramms

### **November 2021 – Januar 2022: Phase 2**

- Kennenlernen von Siegeln und Zertifizierern
- Markterkundung
- Kontakt zu bisherigen und/oder neuen Lieferanten/Dienstleistern

### **Februar – März 2022: Phase 3**

- Vorbereitung von Ausschreibungsunterlagen für die Beschaffung von Textilien bzw. der Untervertragnahme eines Textil-Vollversorgers und Begleitung beim Ausschreibungsprozess bzw. bei der Anpassung bestehender Verträge
- Verankerung von Nachhaltigkeit in Beschaffungsleitlinien
- Vorbereitung der internen und externen Kommunikation

### **April – Juni 2022: Nachbereitung**

- Austausch und Vorstellung der Ergebnisse
- Zusammenstellung guter Beispiele
- Systematisierung der Lernerfahrungen

## Teilnahmevoraussetzungen

- Interesse an nachhaltiger Textilbeschaffung und Offenheit für Veränderungen
- Zeit der verantwortlichen Einkäufer\*innen bzw. Bedarfsträger\*innen (der genaue Zeitaufwand hängt vom Wissenstand in den jeweiligen Einrichtungen ab, schätzungsweise ist mit etwa 1 Arbeitstag pro Monat zwischen September 2021 und März 2022 zu rechnen)
- Vorkenntnisse in der nachhaltigen Beschaffung sind keine Voraussetzung, aber willkommen

## Haben Sie noch Fragen oder konkrete Ideen?

Treten Sie gerne schon jetzt mit Claudia Lorek de Araújo (Business Scout bei der Diakonie Deutschland) in Kontakt, um Ihr Interesse zu bekunden, Ihre Fragen zum Programm zu klären oder Ihre Ideen mit uns zu teilen. Um das Konzept eng am Bedarf und den Kapazitäten der Einrichtungen zu orientieren, sind uns Ihre Rückmeldungen wichtig. Gleichzeitig können sie auch gerne punktuell Fragen zur nachhaltigen Textilbeschaffung an Frau Lorek richten.

**Claudia Lorek de Araújo**  
Beraterin Entwicklungszusammenarbeit/Business Scout for Development  
der Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Im Auftrag des BMZ entsandt an:  
**Diakonie Deutschland**  
**Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.**  
Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin  
T +49 30 652 11-1008  
M +49 172 583 7157  
[business-scout@diakonie.de](mailto:business-scout@diakonie.de)